

Stadthaus in Zürich – hochwertiger Wohnungsbau

Naturnahes Wohnen im Stadthaus

Ein Grundstück in unverbaubarer Hanglage in einem bevorzugten, parkähnlichen Wohngebiet verlangt eine entsprechend hochwertige architektonische Lösung. Die Schweizer Architekten Marcel Muri und Felix Oesch konzipierten ein luxuriöses Doppel Einfamilienhaus mit je rund 300 m² Wohnfläche auf fünf Ebenen, barrierefrei dank eigenem Lift!

Eine Lösung in Ortbeton wurde verworfen, weil kein Platz für die entsprechende Baustelleneinrichtung vorhanden war. Aufgrund der Baustellengegebenheiten konnte als Hebezeug lediglich ein einfacher Turmdrehkran mit max. 3 Tonnen Traglast eingesetzt werden.



Betonbauteile vom Keller bis zum Dach

Als elegante Lösung des Problems erwiesen sich gitterträgerbewehrte Fertigteile mit Ortbetongergänzung, System Syspro. Das Einzelgewicht der Elemente blieb bequem im Limit. In der Kombination von Systemdecken mit Doppelwandelementen ließen sich sämtliche statischen Erfordernisse einfach und sicher lösen. Zudem ist das System ideal geeignet für einen schnellen Baufortschritt, da keine Ausschalfristen abgewartet werden müssen. Den Architekten besonders willkommen war der Zusatznutzen, dass bei den Doppelwandelementen beide Seiten und bei den Deckenelementen die Untersicht bereits ab Werk eine hochwertige Sichtbetonoberfläche aufweisen.

Bei der Planung des Rohbaus "bedienten" sich die Architekten aus dem reichhaltigen Sortiment des Syspro-Mitglieds Egon Elsässer Bauindustrie KG, Geisingen: Systemdecken, Treppenläufe, Brüstungselemente und natürlich Doppelwandelemente. Ausschlaggebend war, dass die Doppelwandelemente für die Außenwände als Syspro-Thermowände, hier mit einem U-Wert von 0,3 W/(m²·K), zur Verfügung standen

Die großflächigen Verglasungen in Schallschutz- bzw. Wärmeschutzausführung halten in der kühlen Jahreszeit die Heizwärme drinnen. Außenliegender Sonnenschutz gewährleistet in Verbindung mit der trägen Betonspeichermasse den sommerlichen Wärmeschutz.